

Presse-Informationen

Deutsche Meisterschaften Sprint und Bundesranglistenlauf im Orientierungslauf

17. / 18. April 2010



Deutsche Meisterschaften im Sprint-Orientierungslauf

Allgemeine Informationen

Wann?

17. April 2010, ca. 10 bis 17 Uhr

Was?

Deutsche Meisterschaften im Sprint-OL ausgetragen für 10 Altersklassen in zwei Läufen über je 2-3 km (Siegerzeit ca. 12-15 min):

Qualifikation (ca. 10-12 Uhr) und Finale (ca. 15-17 Uhr)

Wo?

Bergpark Wilhelmshöhe

Das Wettkampfbereich befindet sich in der Verlängerung der Wilhelmshöher Allee unterhalb des Schlossberges

Wer?

Veranstalter: Deutscher Turner-Bund e.V.

Ausrichter: Orientierungslauf- und Skiclub Kassel e.V.

Teilnehmer: ca. 800 Orientierungsläufer zwischen 10 und 80 Jahren aus etwa 75 Vereinen aus ganz Deutschland.

Ansprechpartner:

Myrea Schröter

presse@osc-kassel.de ; 0172-2947513

<http://www.osc-kassel.de/dmbrl/>



Bundes- und Weltranglistenlauf Langdistanz

Allgemeine Informationen

Wann?

18. April 2010, ca. 9-12 Uhr

Was?

Bundesranglistenlauf über die Langdistanz (je nach Alterskategorie 2-15km) mit Weltranglistenwertung in den Hauptklassen (Jahrgänge 1976-1989)

Wo?

Hessisch Lichtenau, OT Hirschhagen

Das Wettkampfbüro befindet sich „Am Mühlenberg 1“, (ab Ortsausgang Hessisch Lichtenau ausgeschildert mit )

Wer?

Veranstalter: Deutscher Turner-Bund e.V.

Ausrichter: Ski-Club Helsa e.V.

Teilnehmer: ca. 800 Orientierungsläufer zwischen 10 und 80 Jahren aus etwa 75 Vereinen aus ganz Deutschland.

Ansprechpartner:

Paul Engel

paul.engel@gmx.net; 05605/5631

<http://www.skiclub-helsa.de/orientierungslauf/>



Favoriten am Start

Damenelite:

Anne Heinemann (SV Robotron Dresden, Titelverteidigerin), Karin Schmalfeld (BSV Halle-Ammendorf), Jenny Seib (TK Hannover), Esther Doetsch (DJK Adler Bottrop), Marie Winkler (USV Jena)

Herrenelite:

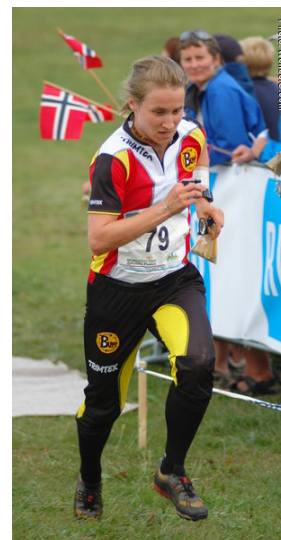
Alexander Lubina (DJK Adler Bottrop, Titelverteidiger), Christian Teich (SSV Planeta Radebeul), Patrick Hofmeister (MTK Bad Harzburg), Robert Krüger (SSV Planeta Radebeul), Sören Lösch (USV Jena), Philipp Müller (Post SV Dresden)

Mögliche Interviewpartner:

Karin Schmalfeld (*19.2.1976)

Vereine: BSV Halle-Ammendorf, Leksands OK (S)
Erfolge: mehrfache Deutsche Meisterin über die Lang- und Mitteldistanz 1997-2009
2. Platz World Games 2005 (Deutschland)
9. Platz Mitteldistanz, WM 2001 (Finnland)
9. Platz Langdistanz, WM 2003 (Schweiz)
12. Platz Sprint, WM 2009 (Ungarn)
7. Platz Sprint, EM 2006 (Estland)
1. Platz Studenten-WM 1998 (Norwegen)

Ziel für die DM Sprint 2010: Goldmedaille



Christian Teich (*6.7.1984)

Vereine: SSV Planeta Radebeul, OK Hällén (S)
Erfolge: Deutscher Meister, Langdistanz 2009
Deutscher Meister, Mittel- und Ultralangdistanz 2008
Bundesranglistensieger 2008 und 2009
7. Platz Sprint, Studenten-WM 2006 (Slowakei)
21. Platz Mitteldistanz, WM 2009 (Ungarn)
25. Platz Sprint, WM 2008 (Tschechien)
35. Platz Langdistanz, WM 2008 (Tschechien)
32. Platz Langdistanz, EM 2008 (Lettland)

Ziel für die DM Sprint 2010: Podestplatz

Was ist Orientierungslauf?

Orientierungslauf (kurz OL) ist eine anspruchsvolle Ausdauersportart. Die Aufgabe während eines OLs besteht darin, die auf einer speziellen Karte eingezeichneten Kontrollpunkte, so genannte Posten, der Reihe nach anzulaufen. Als Hilfsmittel darf lediglich ein Kompass verwendet werden. Dabei werden die Routen zu den Posten selbst gewählt. Der kürzeste Weg ist dabei nicht immer der schnellste.

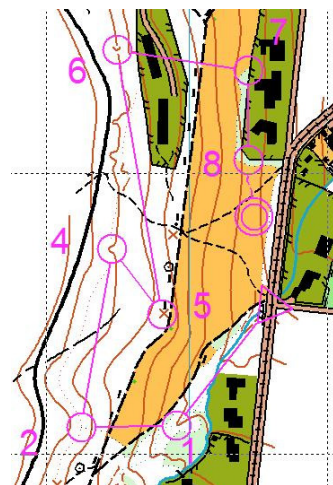


Mit einem Chip an seinem Finger wird der Läufer am gefundenen Posten registriert. Im Ziel wird anhand dieses elektronischen Kontrollsystems die Laufzeit des Läufers ermittelt. Sieger ist, wer die Strecke mit allen Posten am schnellsten absolviert hat.

Bei einem OL sind Körper und Geist gleichermaßen gefordert. OL ist eine faszinierende Sportart für all diejenigen, die Spaß an der Bewegung in freier Natur haben, unabhängig von Alter und Fitness.

Jährlich werden über die Sprint-, Mittel- und Langdistanz sowie in der Staffel Deutsche Meisterschaften ausgetragen. International finden Europa- und Weltmeisterschaften statt.

Die besonderen Karten werden von den OL'ern eigenhändig und aufwendig im Wald aufgenommen und digital gezeichnet. Die Mitglieder des ausrichtenden Vereins gehen bei Wettkämpfen aus Gründen der Fairness nicht an den Start.



Orientierungslauf- und Skiclub Kassel



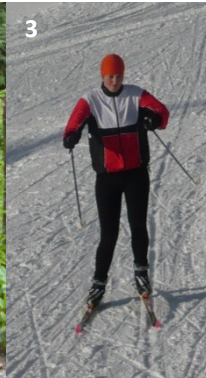
Der OSC Kassel wurde 1993 von erfahrenen Orientierungsläufern aus der Region gegründet.

Zurzeit zählt der Verein über 50 aktive Mitglieder, die in den vergangenen Jahren viele Erfolge erringen konnten. So gehen auf das Konto des OSC Kassel zahlreiche deutsche Meisterschaftsmedaillen. Mehrere Nachwuchssportler traten sowohl im Fuß- als auch im Ski-OL im Nationaltrikot bei internationalen Meisterschaften an.

Auch als Ausrichter hat der OSC Kassel schon einige Erfahrungen gesammelt, so organisierte er neben zahlreichen regionalen Wettkämpfen bereits die Deutschen Meisterschaften über die Mitteldistanz (1997) und in der Staffel (2003). Auch die größte deutsche OL-Vereinsstaffel, der prestigeträchtige Deutschlandcup, gastierte 2000 im Bergpark Wilhelmshöhe.



- 1 Bojan Blumenstein und Yannic Lippross mit ihrem Staffeldiplom für den 6. Platz bei der Jugend-EM 2009 in Serbien
- 2 Lilly Martin, Charlotte Lippross und Sabine Rothaug holten sich Mannschaftssilber bei der DM in Chemnitz 2008
- 3 Lucca Blumenstein bei den Ski-OL-Junioren-WM 2009 in Schweden
- 4 Bei der DM Staffel 2009 wurden die Schülerinnen Anna Wendt, Lilly Martin und Carla Mühlstein mit Silber belohnt



Ski-Club Helsa - Orientierungslauf



Der Ski-Club Helsa wurde im Jahre 1953 von skilaufbegeisterten Bürgern aus Helsa und von Heimatvertriebenen aus dem Erzgebirge und Thüringen gegründet. Am Anfang waren der Skilanglauf und das Skispringen die dominierenden Sportarten. Heute sind die über 400 Mitglieder im Skisport (Nordisch und Alpin), Orientierungslauf und im Fitness-Breitensport aktiv.



Links: Christa Engel gewann 2008 die Bundesrangliste in der D70
Rechts: Der Nachwuchs: Anna Wendt, Valentin Kollenbach, Tim-Lukas Jesgarzewsky und Leon Kollenbach

Die Orientierungsläufer sind schon seit 1962 im Ski-Club Helsa organisiert. Eine beträchtliche Zahl von ihnen nimmt regelmäßig an Wettkämpfen im gesamten Bundesgebiet und an Deutschen Meisterschaften teil und stellte in der Vergangenheit mehrere Deutsche Meister(innen) und Bundesranglistensieger.

Der Verein ist regelmäßig Ausrichter von Bundesranglistenläufen und Deutschen Meisterschaften mit Sportlern aus dem Bundesgebiet.



Altersklassenläufer und WRE-
Wettkampfleiter Wolfgang Braun



Mit der freundlichen Unterstützung von:

Run²

by  **RUNNERS
POINT**

Februar 2010

©Myrea Schröter

Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit im OSC Kassel